
Pressemitteilung

London, 13. Mai 2019

Der weltweite Platinmarkt verzeichnet 2019 nach der Rekordnachfrage im ersten Quartal einen geringeren Überschuss

- **Höchste vierteljährliche Wachstum bei Platin-ETFs seit Markteinführung im Jahr 2007 erreicht**
- **Das SA-Minenangebot ist saisonal stark, stammt jedoch aus Pipelinebeständen**
- **Höchste vierteljährliche Defizit seit Beginn der Veröffentlichung des WPIC**

London, 13. Mai 2019: Das World Platinum Investment Council (WPIC) gab heute die Veröffentlichung der neunzehnten Ausgabe von *Platinum Quarterly* bekannt – der ersten unabhängigen, frei verfügbaren, vierteljährlichen Analyse des globalen Platinmarkts. Dieser Bericht enthält eine Analyse von Platinangebot und -nachfrage im ersten Quartal 2019, die Revision der Prognose für das Gesamtjahr 2019 und die tatsächlichen Zahlen für 2018.

Der heutige Bericht zeigt einen signifikanten Anstieg der Gesamtnachfrage nach Platin im Jahr 2019. Grund hierfür ist die starke Investitionsnachfrage, welche zugleich die schwächere Nachfrage in den Segmenten Automobil und Schmuck bedeutend ausgleicht. Der Anstieg der Investitionsnachfrage war auf einen Anstieg der ETF-Bestände zurückzuführen, die im ersten Quartal dieses Jahres um 690 koz zulegten. Dies ist der bisher höchste vierteljährliche ETF-Gewinn aller Zeiten.. Die Nachfrage im ersten Quartal übertraf das starke Minenangebot aufgrund der Freisetzung von raffiniertem Platin aus Schmelzpipeline-Lagerbeständen aus dem Jahr 2018 erheblich. Dies führt zum größten vierteljährlichen Defizit von 550 koz seit Beginn der Veröffentlichung des WIPC im Jahr 2014.

Obwohl die Automobilnachfrage im ersten Quartal 2019 im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen ist, sinkt die Rückgangrate weiter, da unabhängige Beweise für außergewöhnlich niedrige NO_x-Emissionen neuer Dieselfahrzeuge aufgetreten sind. Dies ist von großer Bedeutung für Automobilhersteller, die aufgrund der geringen CO₂-Emissionen dieser Fahrzeuge die Bußgelder durch Erfüllung der CO₂-Emissionsziele der EU vermeiden können.

Die vierteljährliche Schmucknachfrage ging im Jahresvergleich weiter zurück, da die chinesische Nachfrage weiter fiel. Diese Entwicklung konnte durch einen Anstieg in allen anderen Regionen ausgeglichen werden. Die industrielle Nachfrage im ersten Quartal 2019 war im Vergleich zum ersten Quartal 2018 leicht rückläufig, da das Nachfragewachstum nach Platin für chemische Katalysatoren durch Rückgänge in der Glasherstellung und anderen industriellen Nachfragesegmenten ausgeglichen wurde.

PRESS RELEASE

London, 13. Mai 2019

Die weltweite Gesamtnachfrage nach Platin dürfte 2019 aufgrund einer stark gestiegenen Investitionsnachfrage um 8 % zunehmen. Es wird erwartet, dass das Angebot in diesem Jahr um 4 % steigen wird. Mögliche Stromausfälle und Arbeitskampfmaßnahmen stellen jedoch Risiken dar, die das südafrikanische Bergbauangebot im Laufe des Jahres erheblich beeinträchtigen könnten. Da die Nachfrage das Angebot voraussichtlich übersteigen wird, wird sich die jährliche Marktbilanz für 2019 deutlich auf einen Überschuss von 375 koz gegenüber dem zuvor prognostizierten Überschuss von 680 koz verringern.

Paul Wilson, Vorstandsvorsitzender von WPIC, äußerte sich wie folgt: „Der heutige Bericht zeigt ein deutliches Wachstum der Investitionsnachfrage – ein Hinweis darauf, dass das Potenzial für das Nachfragewachstum bei Platin die seit langem bestehende negative Stimmung überwiegt. Der Markt hat möglicherweise zuvor die signifikanten positiven Auswirkungen auf die Platinnachfrage unterschätzt. Dies lässt sich darauf zurückzuführen, dass mehr Platin für die Abgasreinigung von Benzinfahrzeugen verwendet wird und wird zusätzlich durch die Aussicht auf sauberere, neue Dieselmotoren auf unseren Straßen beeinflusst.

Wir veröffentlichen die heutigen Zahlen zu Beginn der außerordentlich wichtigen jährlichen Platinum Week in London. Die seit einigen Jahren erwartete, jedoch nicht realisierte Trendwende der Anleger wird für die meisten Teilnehmer ganz oben auf der Tagesordnung stehen. Wir glauben, dass diese Trendwende auf die Kombination mehrerer Nachfragewachstumssignale, Angebotsrisikos und steigende Preise zurückzuführen ist.“

„Die Wachstumschancen für den globalen Platinmarkt bestehen unvermindert fort. Die Anzahl der weltweit führenden Unternehmen, die mit uns zusammenarbeiten möchten, haben mich persönlich dazu ermutigt, weitere Investitionen in Platin zu tätigen, insbesondere in den USA und in China.“

Um diese Ausgabe von Platinum Quarterly kostenlos herunterzuladen und/oder um kommende Studien zu abonnieren, besuchen Sie bitte unsere Website: www.platinuminvestment.com

-Ende-

PRESS RELEASE

London, 13. Mai 2019

QT19-Prognose		2016	2017	2018	2019f	2018/2017 Wachstum in %	2019f/2018f Wachstum	Q1 2018	Q4 2018	Q1 2019
Gleichgewicht zwischen Platinangebot und -nachfrage										
ANGEBOT										
Präzisierte Produktion		6,035	6,125	6,115	6,400	0%	5%	1,295	1,560	1,525
	Südafrika	4,255	4,380	4,460	4,685	2%	5%	910	1,160	1,105
	Simbabwe	490	480	465	470	-3%	1%	115	120	110
	Nordamerika	395	365	355	400	-3%	13%	90	95	100
	Russland	715	720	665	670	-8%	1%	140	145	165
	Sonstige	180	180	170	175	-6%	3%	40	40	45
Zunahme (+)/Abnahme (-) des Produzentenbestands		+30	+30	+0	-25	-100%	N/M	-10	-20	+5
Gesamtes Bergbauangebot		6,065	6,155	6,115	6,375	-1%	4%	1,285	1,540	1,530
Recycling		1,840	1,890	1,935	1,995	2%	3%	460	495	480
	Katalysatoren	1,210	1,325	1,420	1,495	7%	5%	330	380	395
	Schmuck	625	560	510	495	-9%	-3%	130	115	125
	Industrie	5	5	5	5	0%	0%	0	0	0
Gesamtes Angebot		7,905	8,045	8,050	8,370	0%	4%	1,745	2,035	2,010
NACHFRAGE										
Automobilsektor		3,465	3,320	3,105	3,010	-6%	-3%	805	780	765
	Katalysatoren	3,320	3,180	2,955	2,855	-7%	-3%	770	740	725
	Außerhalb des Straßenverkehrs	135	140	145	150	4%	3%	35	40	40
Schmuck		2,505	2,460	2,355	2,310	-4%	-2%	605	600	560
Industrie		1,780	1,700	1,905	1,890	12%	-1%	475	470	470
	Chemie	560	590	575	615	-3%	7%	145	135	160
	Erdöl	215	100	240	240	140%	0%	55	55	55
	Elektro	185	195	190	190	-3%	0%	55	50	55
	Glas	205	185	240	210	30%	-13%	60	45	50
	Medizin	230	235	240	240	2%	0%	55	70	55
	Sonstige	385	395	420	395	6%	-6%	105	115	95
Investition		535	275	15	785	-95%	N/M	60	-65	765
	Änderung bei Barren, Münzen	460	215	280		30%		85	50	75
	Änderung an ETF-Anteilen	-10	105	-245		N/M		-15	-115	690
	Änderung bei von Börsen gehaltenen Beständen	85	-45	-20		-56%		-10	0	0
Gesamte Nachfrage		8,285	7,755	7,380	7,995	-5%	8%	1,945	1,785	2,560
Bilanz		-380	290	670	375	131%	-44%	-200	250	-550
Oberirdische Bestände		4.140*	1,885	2,845	3,220	31%	13%			

PRESS RELEASE

London, 13. Mai 2019

Presseanfragen richten Sie bitte an Kekst CNC:

Simren Priestley

+44 203 7551 670

wpic@kekstcnc.com

Hinweise an die Redaktion:

Über *Platinum Quarterly*

Platinum Quarterly ist die erste unabhängige, frei zugängliche, vierteljährliche Analyse des weltweiten Platinmarkts. *Platinum Quarterly* ist eine Veröffentlichung des World Platinum Investment Council. Der Bericht basiert weitgehend auf Studien und detaillierten Analysen, die der SFA (Oxford) (SFA), eine unabhängige Instanz auf dem Markt für Platinmetalle, in Auftrag gegeben und durchgeführt hat.

Über den World Platinum Investment Council

Der World Platinum Investment Council Ltd. (WPIC) ist eine globale Marktinstanz für physisches Platininvestment, die gegründet wurde, um der wachsenden Nachfrage der Anleger nach objektiven und verlässlichen Informationen über den Platinmarkt gerecht zu werden. Der Auftrag des WPIC ist die Förderung der Nachfrage von Anlegern weltweit nach physischem Platin durch umsetzbare Erkenntnisse und gezielte Produktentwicklung. Der WPIC wurde im Jahr 2014 von den führenden Platinproduzenten Südafrikas gegründet. Die Mitglieder des WPIC sind: Anglo American Platinum, Impala Platinum, Lonmin, Northam Platinum, Royal Bafokeng Platinum und Sibanye-Stillwater.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.platinuminvestment.com

Die Geschäftsstelle des WPIC befindet sich in: 64 St James's Street, London, SW1A 1NF.

Über SFA (Oxford)

SFA (Oxford) wurde im Jahr 2001 gegründet und gilt als eine der wichtigsten unabhängigen Instanzen auf dem Markt für Platinmetalle. Die eingehende Marktforschung und Integrität des Unternehmens wird durch umfassende Beratung von der Mine zum Markt zum Recycler sowie durch ein unvergleichliches globales Industrienetzwerk untermauert.

SFA verfügt über ein Team von neun engagierten Analysten für Platinmetalle, von denen sich jeder auf einen Kernbereich der Wertschöpfungskette spezialisiert, sowie zahlreiche international agierende Mitarbeiter. SFA kann seinen Kunden Antworten auf die schwierigsten Fragen geben, die Auswirkungen auf die Zukunft der Branche haben.

Kein Teil der Daten oder Kommentare darf ohne die schriftliche Genehmigung der Autoren für den

PRESS RELEASE

London, 13. Mai 2019

spezifischen Zweck des Zugangs zu Kapitalmärkten (Finanzmittelbeschaffung) genutzt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.sfa-oxford.com>

Über Platin

Platin ist eines der seltensten Metalle der Erde mit besonderen Eigenschaften, wodurch es bei einer Reihe von unterschiedlichen Nachfragesegmenten einen hohen Stellenwert hat. Die einzigartigen physikalischen und katalytischen Eigenschaften von Platin haben seinen Wert in industriellen Anwendungen begründet. Gleichzeitig haben seine einzigartigen Edelmetallmerkmale Platin zu einem führenden Schmuckmetall gemacht.

Das Angebot an Platin stammt aus zwei Hauptquellen: primäre Bergbauerzeugung und Recycling, was normalerweise aus ausgedienten Abgaskatalysatoren und Schmuck-Recycling stammt. In den vergangenen fünf Jahren stammten zwischen 72 % und 78 % des gesamten jährlichen Platinangebots (in Feinunzen) aus der primären Bergbauerzeugung.

Die globale Nachfrage nach Platin ist stabil und wird vielfältiger. Es gibt vier Kernsegmente für die Platinnachfrage: Automobil-, Industrie-, Schmuck- und Investitionsbedarf.

Die Nachfrage nach Platin aus Abgaskatalysatoren entsprach zwischen 41 % und 43 % der gesamten Nachfrage in den letzten fünf Jahren. Die vielfältigen anderweitigen industriellen Verwendungen von Platin belaufen sich im Durchschnitt auf 22 % der gesamten weltweiten Nachfrage (Durchschnitt der letzten fünf Jahre). Im gleichen Zeitraum entsprach die globale jährliche Schmucknachfrage durchschnittlich 33 % der gesamten Nachfrage nach Platin. Die Wertanlage ist die kleinste Kategorie der Nachfrage nach Platin und auch die variabelste in den vergangenen fünf Jahren. Sie lag bei 0 % bis 6 % der gesamten Nachfrage (ausgenommen Veränderungen in den Investorenanteilen in Tresoren).

Haftungsausschluss

Weder der World Platinum Investment Council noch SFA (Oxford) sind durch eine Aufsichtsbehörde autorisiert, Investitionsberatung zu erteilen. Kein Bestandteil dieses Dokuments ist als Investitionsberatung oder als Angebot für Verkauf oder Kaufempfehlung von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten gedacht oder darf so ausgelegt werden. Vor jeder Investition sollte sachgerechte professionelle Beratung eingeholt werden. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.platinuminvestment.com